

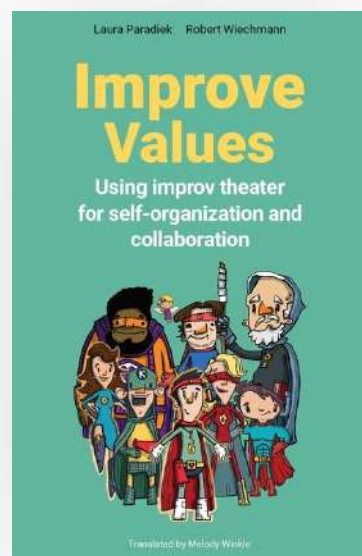
WERTSTIFTENDE SPIELESAMMLUNG

Was hat Improvisationstheater mit Agilität zu tun? Die Antwort lautet: Eine ganze Menge! Agilität ist mehr als die Einführung von Kanban oder Scrum. Es geht darum, Werte wie Mut, Respekt und Vertrauen in ein Team oder eine ganze Organisation zu etablieren, um bessere Arbeitsprozesse und damit bessere Produkte oder Dienstleistungen zu schaffen.

Du möchtest die Werte in deinem Team oder deiner Organisation beleben? Auf den folgenden Seiten findest du verschiedene Spielbeschreibungen mit wichtigen Hinweisen für die Moderation. Alle Spiele können mit dem Kartenset gespielt werden.

„Agil ist schick, agil ist in. Es gibt wahrscheinlich kein Unternehmen, das sich heutzutage noch nicht über „Agilität“ schlau gemacht hat. Im Zentrum der Agilität stehen dabei meistens Methoden und Praktiken. Dieses Buch greift ein viel tiefergehendes Thema auf: Agile Werte. Obwohl Werte im wahrsten Sinne des Wortes schwer begreifbar sind, wagen Laura und Robert diesen Schritt. Sie machen dies auf eine äußerst kreative Weise, indem sie Techniken und Übungen auf dem Improvisationstheater dafür verwenden. Das Buch liest sich sehr flüssig und dank der konkreten Übungen schaffen die Zwei es auch, das Thema agile Werte praktisch zugänglich zu machen.“

Dr. Klaus Leopold, leanability.com



WERTE-GESCHICHTEN

Ziel

Durch Werte-Geschichten erfahren alle, wie Teammitglieder Werte im Arbeitsalltag tatsächlich erleben. Nicht als abstrakte Begriffe, sondern als gelebte Momente. Das Spiel stärkt das gegenseitige Verständnis und schafft eine gemeinsame Sprache für das, was dem Team wichtig ist.

Spielidee

Eine Person schildert eine reale Herausforderung aus dem Arbeitsalltag. Die anderen ziehen nacheinander eine Wertekarte und überlegen, wie der gezogene Wert der Person helfen könnte. So entsteht eine kollegiale Beratung, die nicht auf Meinungen basiert, sondern auf den Werten als gemeinsamer Grundlage.

Spielregeln

1. Ermuntere die Beteiligten und Frage nach einer freiwilligen Person die anfängt.
2. Bitte die Person, ein Marshmallow aus der Tüte zu ziehen. Dahinter verbirgt sich eine Wertekarte. Gib ihr einen Moment, den Wert zu lesen.
3. Bitte sie dann, eine Geschichte aus dem Arbeitsalltag zu erzählen, in der ihr dieser Wert begegnet ist. Ermittle sie dabei an die zwei Leitfragen: *In welcher konkreten Situation war das — und wie hat es sich angefühlt?*
4. Wenn die Geschichte erzählt ist, bitte die Person, das Wort im Uhrzeigersinn weiterzugeben. Die nächste Person zieht das nächste Marshmallow.
5. Fahre so fort, bis alle Marshmallows aufgedeckt sind.
6. Nach jeder Geschichte oder am Ende in der Runde stellst du folgende Fragen:
 - *Was wäre passiert, wenn dieser Wert in der Situation gefehlt hätte?*
 - *Welchen Unterschied hat er für das Ergebnis gemacht?*
 - *Was nehmen wir daraus mit?*

Hinweise für die Moderation

- Bedenkzeit geben: Nutze den integrierten Miro-Timer (z. B. 1 Minute stille Vorbereitung), bevor die erste Person beginnt. So kommen auch ruhigere Personen ins Erzählen.
- Bezugsrahmen setzen: Schreibe den Kontext als Titel über den Spielbereich, z. B. „*Der letzte Sprint*“ oder „*Ein Moment aus den letzten 3 Monaten*“. Das hilft, Geschichten zu fokussieren.
- Wenn jemandem nichts einfällt: Lade die Person ein, eine fiktive Geschichte zu erfinden: „*Was würde diese Werteheld:in in eurem Team erleben?*“ Das nimmt den Druck und erzeugt oft überraschend ehrliche Antworten.
- Neue Teammitglieder einbeziehen: Erfahrungen aus früheren Teams oder Unternehmen bereichern die Perspektive und sind ausdrücklich willkommen.
- Revue passieren: Nutze das Abstimmungs-Tool am Ende: *Welche Geschichte hat dich am meisten berührt oder überrascht?* Das zeigt auf einen Blick, welche Werte im Team emotional besetzt sind.
- Erkenntnisse festhalten: Sammle direkt im Bereich „Reflexion“ Stichpunkte zur Frage: *Welche Bedeutung hat dieser Wert für euer Team?*

Einsatzmöglichkeiten

- Projekt-Kick-off oder Team-Start: um schnell ein gemeinsames Werteverständnis aufzubauen und für Teambuilding
- Onboarding neuer Teammitglieder: gegenseitiges Kennenlernen mit Tiefgang
- Retrospektive mit Werte-Fokus: wenn ein bestimmter Wert im letzten Sprint besonders präsent oder vermisst wurde
- Teamentwicklung nach Konflikten: Geschichten helfen, unterschiedliche Wahrnehmungen sichtbar zu machen, ohne direkt konfrontativ zu sein